

Saisonstart

Hengersberger Freibad ab Donnerstag geöffnet

Eintrittspreise trotz Kostensteigerung konstant – Kein Pächter fürs Restaurant

10.05.2023 | Stand 09.05.2023, 18:03 Uhr

Svenja Först



Die Werkleiter Alexander Eberle (von links) und Christian Mayer freuen sich mit Bademeister Stephan Migl auf den Saisonstart im Freibad Hengersberg, das am Donnerstag trotz angesagter Schlechtwetterlage die Türen öffnet. –Foto: Robert Fuchs

Von Robert Fuchs

Auch wenn es das Wetter für die nächsten Tage nicht so gut meint, im Freibad Hengersberg ist für den Startschuss an diesem Donnerstag, alles vorbereitet. Chef-Bademeister Stephan Migl und sein Team werkelt die letzten Wochen, was das Zeug hielt, um die mitten im Herzen des Marktes gelegene weitläufige Anlage auf Vordermann zu bringen.

Das haben sie geschafft: Das Freibad an der Deggendorfer Straße präsentiert sich in einem 1a-Zustand, mittendrin der erst im letzten Jahr in Betrieb genommene Kinder-Wasserspielplatz und die daneben erstellten neuen Sanitäranlagen (Umkleide, Dusche, WC), in die der Markt bzw. als Badebetreiber die Gemeindlichen Werke 1,7 Millionen Euro investierten. Man muss schon weit fahren, um eine so großartige Badeanlage vorzufinden.

Einziges Problem, das den Werkleitern Bürgermeister Christian Mayer und Alexander Eberle derzeit große Sorgen bereitet, ist der verwaiste Restaurantbetrieb mit Biergarten und Kiosk. Trotz mehrmaliger Ausschreibung und Werbekampagnen lässt sich kein Pächter finden. Zuletzt haben zwei Bewerber kurzfristig abgesagt, erklärte Christian Mayer bei einem Kontrollrundgang. Das hat zur Folge, dass zum Saisonstart nur der Kiosk in Notbetrieb genommen werden kann.

Ganz neu ist auch die in die Wärmehalle integrierte Dampfsauna, die im Dezember in Betrieb genommen wurde und sowohl vom Frei- als auch vom Hallenbad zugänglich ist.

Zu den Gesamtkosten von 100000 Euro leistete der Förderverein Bäderanlage unter der Vorsitzenden Uschi Mittermüller einen Zuschuss von 30000 Euro, wofür sich Christian Mayer und Alexander Eberle bei der Badeinspektion noch einmal ganz herzlich bedankten.

Die Eintrittspreise werden trotz der allgemeinen Preissteigerungen nicht erhöht. Die Einzel-Eintrittskarte für Erwachsene kostete nach wie vor vier Euro, die für Kinder und Jugendliche (sechs bis 15 Jahre) und Ermäßigte drei Euro. Beim Feierabendeintritt ab 17.30 Uhr zahlen alle Gäste zwei Euro. Für die Saisonkarte zahlen Erwachsene 75 Euro, Kinder und Jugendliche und Ermäßigte 40 Euro. Die Zwölfekarte kostet für Erwachsene 40 Euro, für Kinder und Jugendliche 30 Euro. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. Für sie muss jedoch zu Registrierungszwecken eine Eintrittskarte gelöst werden. Unverändert bleiben die jeweiligen Rabatte auf Saisonkarten für Strom- und Gaskunden sowie Besitzer von Ehrenamtskarten.

Der Kartenvorverkauf für die Saisonkarten hat gestern begonnen und endet bereits heute um 18 Uhr. Ab 13 Uhr können diese an der Badekasse erworben werden. Entgegen der Regelung während der Corona-Jahre können Saisonkarten wieder mehrmals pro Tag verwendet werden, sofern beim Verlassen der Bäderanlage am Drehkreuz abgestempelt wird.

www.gw-hengersberg.de

URL: <https://www.pnp.de/lokales/landkreis-deggendorf/hengersberger-freibad-ab-donnerstag-geoeffnet-11141674>

© 2023 PNP.de